

NOTRUF:

130

## WER KANN UNS ALARMIEREN?

- ▶ Einsatzorganisationen
- ▶ Polizei und Behörden
- ▶ Bildungseinrichtungen, Ärzte, Krankenhäuser, Firmen
- ▶ Einsatzkräfte (Stressbearbeitung)
- ▶ Betroffene



## WO SIND WIR ZU FINDEN?

- ▶ In allen steirischen Bezirken

## KRISENINTERVENTIONSTEAM LAND STEIERMARK (KIT)

### KIT-Leitungsteam:

Fachlicher Leiter:  
Psychotherapeut Edwin Benko

Wissenschaftliche Leiterin:  
Primaria Dr.<sup>in</sup> Katharina Purtscher-Penz

Koordinationsstelle:  
Cornelia Forstner, MA MSc

Paulustorgasse 4, 8010 Graz  
Telefon: 0316/877-5809 oder 0664/85 00 211  
kit@stmk.gv.at  
www.kit.steiermark.at

Das ehrenamtliche Team freut sich über Verstärkung! Bei Interesse an der Ausbildung zur Akutbetreuerin oder zum Akutbetreuer freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.



Inhalt: KIT-Land Steiermark  
Fotos: Daniela Jakob  
Layout: Kommunikation Land Steiermark



## Psychosoziale Akutbetreuung

## FÜR WEN SIND WIR DA?

Für Menschen, die ein außergewöhnlich belastendes Ereignis erlebt haben. Wir begleiten Hinterbliebene, Angehörige, FreundInnen, ArbeitskollegInnen, AugenzeugInnen und unterstützen Einsatzkräfte, die plötzlich und unerwartet mit einer akuten Krisensituation konfrontiert sind.



AN-  
SPRECHEN

## WER SIND WIR?

Das Kriseninterventionsteam des Landes Steiermark ist ein engagiertes ehrenamtliches Team von speziell ausgebildeten psychosozialen AkutbetreuerInnen.



BEGLEITEN

## WANN HELFEN WIR?

Psychosoziale AkutbetreuerInnen kommen zum Einsatz nach:

- ▶ Plötzlichen Todesfällen
- ▶ Kindernotfällen
- ▶ Unfällen mit Todesfolge
- ▶ Einmaligen Gewaltdelikten
- ▶ Suiziden
- ▶ Großschadens- und Katastrophenereignissen wie Brände, Explosionen, Naturkatastrophen
- ▶ Wenn Menschen vermisst werden



## WIE HELFEN WIR?

Psychosoziale AkutbetreuerInnen begleiten, indem sie:

- ▶ Sich Zeit nehmen und zuhören
- ▶ Individuelle Bedürfnisse wahrnehmen
- ▶ Raum für Emotionen geben
- ▶ Stabilisierende Gespräche anbieten
- ▶ Abschiednehmen ermöglichen
- ▶ Das soziale Umfeld aktivieren
- ▶ Nächste Schritte aufzeigen
- ▶ Hilfe zur Selbsthilfe fördern



VERNETZEN